

G L I E D E R U N G

Eine Zukunftsvision - "Im Jahre 2030"	7
1. Einleitung	9
2. Demographische Entwicklung	12
2.1 Die Entwicklung der Weltbevölkerung	12
2.2 Die Bevölkerungsstruktur in Deutschland	14
2.3 Zur zukünftigen demographischen Entwicklung in NRW	15
2.4 Die Geschlechterverteilung unter der Altenbevölkerung	16
2.5. Die demographische Entwicklung und ihre gesellschaftlichen Konsequenzen	19
3. Zur aktuellen Lebenslage alter Menschen	22
3.1 Die Haushaltstrennung	23
3.2 Der "Mythos sozialer Isolierung"	23
3.3 Begründung aus der Sicht der alten Menschen	26
3.4 Art der räumlichen Trennung	27
3.5 Kontakte und Hilfeleistungen	28
3.6 Zusammenfassung	29
3.7 Innere Nähe durch äußere Dienste	30
3.8 Der Bestand der Mehrgenerationenfamilie	30
4. Gesellschaftliche Tendenzen und ihre Bedeutung für das Alter	33
4.1 Die aktuelle Lebenslage unterstützende Faktoren	33
4.2 Kritische Anmerkungen	40

5.	Lebensweisen und damit verbundene Konfliktstrukturen in der Vergangenheit	52
5.1	Die familiäre Situation im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit	54
5.2	Die familiäre Situation in der Zeit der Aufklärung und der Frühindustrialisierung	59
6.	Gegenwärtige familiäre Lebensweisen und gewandelte Konfliktstrukturen	67
6.1	"Neue" Konflikte	73
6.1.1	Gesellschaftlich bedingte Konfliktfaktoren	73
6.1.2	Sich individuell gestaltende Konfliktfaktoren	76
6.3	"Alte" Konflikte	81
7.	Ursachenforschung der Beziehungskonflikte	86
7.1	Grundlegendes über das Eltern-Kind-Verhältnis im frühen Lebensalter nach Spitz und Bowlby	87
7.2	Die Rollentheorie H.E. Richter	93
7.3	Die Theorie der Interaktionsmodi nach Helm Stierlin	105
7.4	Zusammenfassung	115
8.	Zur Kontinuität der Beziehungskonflikte	118
8.1	Hinweise, die die Kontinuität der Konflikte belegen	132
8.1.1	"Intimität auf Abstand"	133
8.1.2	Gewalt gegen alte Menschen	135
8.1.3	Der "negative Generationenvertrag"	141
8.1.4	Erkenntnisse der Mehrgenerationentherapie	148
9.	Lösungsansätze	153
10.	Resümee	170
	LITERATURVERZEICHNIS	185